

# STUDIUM GENERALE

## Wintersemester 2024/25

jeweils Mittwoch 18.00 Uhr c. t.	<b>Rechtsextremismus: Erforschen und Entgegentreten</b> Organisation: Institut für Rechtsextremismusforschung (IRex)
→	<b>Kupferbau Hörsaal 25</b>
	<p>Die extreme Rechte ist eine ernsthafte Bedrohung für die offene Gesellschaft, für den demokratischen Verfassungsstaat sowie für alle Menschen, die nicht zur „Dominanzgesellschaft“ (Rommelshäuser) zählen und aus Sicht rechter Ideologie weniger wert sind als andere. Auch die Meinungs- und Wissenschaftsfreiheit – und damit die Universitäten selbst – sind durch die extreme Rechte angegriffen, die Fakten leugnet und wissenschaftliche Erkenntnisse ausblendet. Aufgabe der Rechtsextremismusforschung ist es, die politischen, medialen und gesellschaftlichen Funktionsweisen des Rechtsextremismus zu verstehen und Politik und Gesellschaft beim Zurückdrängen der extremen Rechten aktiv zu unterstützen.</p> <p>Mit dieser Ringvorlesung wird die Rechtsextremismusforschung als inter- und transdisziplinäres Unternehmen vorgestellt. In diesem Sinn sind auch Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Zivilgesellschaft an der Reihe beteiligt, die sich für eine wehrhafte Demokratie engagieren und dem Rechtsextremismus entgegentreten. Zugleich präsentiert sich mit dieser Reihe das im Mai 2023 an der Universität Tübingen neu gegründete Institut für Rechtsextremismusforschung (IRex) der interessierten Öffentlichkeit.</p>

23.10.2024	PD Dr. Rolf Frankenberger, IREx, Universität Tübingen <b>Rechtsextremismusforschung als transdisziplinäres Programm der politischen Kulturforschung. Begriffe – Konzepte – Forschungsstrategien. Eine Einführung</b>
30.10.2024	Dr. Niklas Krawinkel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl zur Erforschung der Geschichte und Wirkung des Holocaust des Fritz-Bauer-Instituts Frankfurt/Main <b>Politik und Gewalt. Zur Geschichte der extremen Rechten in der Bundesrepublik</b>
06.11.2024	Prof. Dr. Léonie de Jonge, IREx, Universität Tübingen <b>Von Immigration bis Insekten: Rechtsextreme Akteur*innen und Ideologien im Wandel</b>
13.11.2024	Dr. Daniel Köhler, Landeskriminalamt BW/Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg <b>Rechte Szenen – Einstieg und Ausstieg. Radikalisierungsforschung und Ausstiegsberatung</b>
20.11.2024	<b>Dieser Vortrag wird noch über <a href="http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale">www.uni-tuebingen.de/studium-generale</a> bekannt gegeben</b>

27.11.24	Prof. Dr. Barbara Stauber, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Tübingen Hannes König, Geschäftsführer Landesarbeitsgemeinschaft Offene Jugendbildung Alexander Salomon Mdl, Vorsitzender der Enquetekommission „Krisenfeste Gesellschaft“, Landtag von Baden-Württemberg <b>Podiumsdiskussion: Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik – Gemeinsam erfolgreich für die offene Gesellschaft?</b>
04.12.2024	Prof. Dr. Annett Heft, IREx, Universität Tübingen <b>Digitale Kommunikations- und Medienstrategien der extremen Rechten im Vergleich</b>
11.12.2024	Alexander Roth, Stv. Leiter der Onlineredaktion des Zeitungsverlag Waiblingen <b>Recherche gegen rechts – Lokaljournalismus im Fadenkreuz</b>
18.12.2024	Prof. Dr. Tanja Thomas, Institut für Medienwissenschaft, Universität Tübingen (Moderation) Prof. Dr. Tanjev Schultz, Journalistisches Seminar und Institut für Publizistik, Universität Mainz Anna Hunger, Chefredakteurin Kontext-Wochenzeitung Ann-Katrin Müller, Politikredakteurin Spiegel-Hauptstadtbüro <b>Podiumsdiskussion: Wann Berichterstattung den Rechten nutzt. Wie parteiisch für die Grundwerte der Verfassung darf und muss Journalismus sein?</b>

08.01.2025	Prof. Dr. Markus Rieger-Ladich, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Tübingen <b>Das autoritäre Weltbild der Neuen Rechten: Bildungstheoretische Beobachtungen</b>
15.01.2025	Prof. Dr. Heike Radvan, IREx, Universität Tübingen <b>Erklärungsansätze für das Entstehen extrem rechter Orientierungen. Antworten (und Begrenzungen) der politischen Bildungsarbeit</b>
22.01.2025	Prof. Dr. Monique Scheer, Prorektorin Universität Tübingen Dr. Michael Blume, Beauftragter der Landesregierung gegen Antisemitismus und für jüdisches Leben Prof. Dr. Fabian Virchow, Forschungsschwerpunkt Rechtsextremismus/Neonazismus (FORENA), Hochschule Düsseldorf <b>Abschlusspodium: Research – Relevance – Responsibility in Zeiten rechtsextremer Bedrohungen. Sozial- und Geisteswissenschaften und ihre gesellschaftspolitische Verantwortung</b>

Das Studium Generale der Universität Tübingen steht allen Interessierten offen und ist kostenlos. Aktuelle Informationen und Änderungen finden Sie auf der Website [www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

Universität Tübingen  
Stabsstelle Hochschulkommunikation – Kai Schwarzkopf  
Telefon 07071 29-77879



jeweils Montag 18.00 Uhr c. t. →	<p><b>Andere Ästhetik – Kunst und Gesellschaft in der Vormoderne</b> Organisation: Deutsches Seminar; Sonderforschungsbereich „Andere Ästhetik“ (Prof. Dr. Jörg Robert)</p> <p><b>Kupferbau Hörsaal 25</b></p>	<p>04.11.2024 Prof. Dr. Sebastian Schmidt-Hofner, Universität Tübingen <b>Die Schönheit der Verwaltung – Ästhetik der Ämter und Politik im spätrömischen Reich</b></p> <p>11.11.2024 Dr. Nora Schmid, Universität Tübingen <b>Rechtserzählung und Ästhetik im vormodernen Islam</b></p> <p>18.11.2024 Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter / Prof. Dr. Saskia Wendel, Universität Tübingen <b>Prekäres Erscheinen. Ästhetische Verhandlungen in mystischen Texten</b></p> <p>25.11.2024 Hilke Blomeyer / Prof. Dr. Rebecca Merkelbach, Universität Tübingen <b>Sagas im Kaleidoskop: Kreativität und Erzählkunst im mittelalterlichen Island</b></p> <p>02.12.2024 Dr. Jan Stellmann, Universität Tübingen <b>Eine schöne Hülle? Zur Ästhetik des Wissens im „Buch der Natur“ Konrads von Megenberg</b></p> <p>09.12.2024 Prof. Dr. Andrea Worm / Prof. Dr. Sandra Linden, Universität Tübingen <b>Ästhetik der Kombinatorik. Text – Bild – Struktur in der religiösen Erbauungsliteratur</b></p> <p>16.12.2024 Claudio Hille / Prof. Dr. Matthew Gardner, Universität Tübingen <b>Musik und Kultur in englischen Badeorten: Bath im 18. Jahrhundert</b></p> <p>13.01.2025 Prof. Dr. Sarah Dössi Schmid / Prof. Dr. Dietmar Till, Universität Tübingen <b>Sprachlicher Luxus – Fülle, Redundanz, Überfluss in der Frühen Neuzeit</b></p> <p>20.01.2025 Prof. Dr. Thomas Thiemeyer / Luisa Vögele, Universität Tübingen <b>Die Anfänge des Museums. Die Wunderkammer der Herzöge von Württemberg</b></p> <p>27.01.2025 Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter / Prof. Dr. Jörg Robert / Prof. Dr. Anna Pawlak / Prof. Dr. Mathias Bauer, Universität Tübingen <b>Podiumsdiskussion: Vor der Kunst / Nach der Kunst – Vormoderne und Postmoderne im Dialog</b></p>	<p>jeweils Dienstag 18.00 Uhr c. t. →</p> <p><b>Muslimisches Leben in Deutschland: Rechtliche Rahmenbedingungen, gesellschaftliche Diskurse und muslimische Vielfalt</b> Organisation: Zentrum für Islamische Theologie (ZITh) (Prof. Dr. Mouez Khalfaoui, Abdelghafar Salim, Tülay Güner)</p> <p><b>Kupferbau Hörsaal 25</b></p>	<p>22.10.2024 Begrüßungswort: Prof. Dr. Ruggero Vimercati Sanseverino (Studiendekan des ZITh) Vortrag: Prof. Dr. Jamal Malik, Universität Erfurt <b>Muslime in Europa im 21. Jahrhundert: vom Rande ins Zentrum</b></p> <p>05.11.2024 Prof. Dr. Jonathan Brockopp, Pennsylvania State University - derzeit in Hamburg (Alumnus der Universität Tübingen) <b>Teaching by example: charismatic figures in Islam's past and present (Vortrag auf Englisch)</b></p> <p>12.11.2024 Prof. Dr. Carola Richter, FU Berlin <b>Muslim:innen in den Medien in Deutschland</b></p> <p>19.11.2024 Prof. Dr. Muhammad Ashfaq, Reihen FHC (Alumnus der Universität Tübingen) <b>Hat Islamic Banking eine Zukunft in Deutschland?</b></p> <p>26.11.2024 Dr. Debora Mueller (Alumna der Universität Tübingen) <b>Liberale Muslim:innen in Deutschland. Entwicklung fördern durch ein anderes Islamverständnis</b></p> <p>03.12.2024 Prof. Dr. Mathias Rohe, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Alumnus der Universität Tübingen) <b>Wird die Scharia in Deutschland angewendet? Einblicke aus einer juristisch-islamrechtlichen Perspektive</b></p> <p>10.12.2024 Michaela Glaser, Berlin <b>It's all about Islam? Zur Rolle „des“ Islam in Hinwendungen junger Muslim:innen zum Islamismus</b></p> <p>07.01.2025 Dr. Ahmad Yahya Mohamad (Alumnus der Universität Tübingen) <b>Imame in Deutschland oder deutsche Imame: Einblicke aus erster Hand in die Imam-Ausbildung in Deutschland</b></p>	<p>14.01.2025 Prof. Dr. Michael Droege, Universität Tübingen <b>Das Religionsverfassungsrechtliche System des Grundgesetzes und der Islam in Deutschland</b></p> <p>21.01.2025 Prof. Dr. Tarek Badawia, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg <b>Gesellschaftlich relevant, politisch erklärend bedürftig: Gegenwärtige Diskussion um den Islamischen Religionsunterricht (IRU) in Deutschland</b></p> <p>28.01.2025 Prof. Dr. Christian Majer, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg (Alumnus der Universität Tübingen) <b>Das deutsche Internationale Privatrecht und die Grenzen der Anwendung des klassischen islamischen Rechts in Deutschland</b></p> <p>04.02.2025 Tülay Güner, Universität Tübingen <b>Islamisches Recht vor deutschen Gerichten: Fälle aus dem Familien- und Arbeitsrecht</b></p> <p>11.02.2025 Prof. Dr. Mouez Khalfaoui, Universität Tübingen <b>Die Idjaza zum Sunnitischen Islam: das Fach islamisches Recht als Fallbeispiel</b> <b>Dieser Vortrag findet im Audimax der Neuen Aula (Geschwister-Scholl-Platz) statt</b></p>
21.10.2024 Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter / Prof. Dr. Jörg Robert, Universität Tübingen <b>Vor der Kunst – Perspektiven einer ‚anderen‘ Ästhetik der Vormoderne</b>					
28.10.2024 Prof. Dr. Irmgard Männlein, Universität Tübingen <b>Beutekunst im spätantiken Konstantinopel als Ästhetik des christlichen Triumphes?</b>					